

Seminarleitung: Dr. Michael Rudloff
Geschäftsführer
Bildungswerk des Deutschen
Bundeswehrverbandes
Karl-Theodor-Molinari-Stiftung e.V.
Kapelle-Ufer 2, 10117 Berlin
Tel.: +49 1 51 / 15 10 48 44
Telefax: +49 30 / 80 58 65 80
E-Mail: michael.rudloff@dbwv.de
Internet: www.molinari-stiftung.de

Leipzig als Beispiel für den „Aufbau Ost“ und die
Auseinandersetzung mit den Diktaturen des
20. Jahrhunderts

Mit den aus den wöchentlichen Friedensgebeten entstandenen Montagsdemonstrationen mit bis zu zweihunderttausend Teilnehmern wurde Leipzig im Herbst 1989 zum Ausgangspunkt und „Motor“ der friedlichen Revolution in der DDR. Das gewaltlose Aufbegehren ergriff von Leipzig aus die gesamte DDR und bewirkte innerhalb weniger Wochen eine demokratische Bewegung, die in der Einheit Deutschland mündete.

Weshalb nahm die Bewegung in Leipzig ihren Ausgang? Was veranlasste die Menschen dazu, in Massen auf die Straße zu gehen? Welche Rolle haben die Probleme des Alltags dabei gespielt, wie mangelnde Versorgung, Umweltzerstörung, marode Betriebe und die zerfallende Stadt? Wie hat sich die Stadt in den 28 Jahren seit der friedlichen Revolution entwickelt?

Akteure der Bürgerbewegung der DDR und Historiker werden ausgehend von den historischen Ereignissen diskutieren, in welchem Maße die damaligen Hoffnungen erfüllt worden sind, und was für die Herstellung der inneren Einheit noch zu tun bleibt.

Hinweis:

Im Teilnehmerbeitrag sind folgende Leistungen enthalten:

- anteilige Kosten für 4 Übernachtungen/Frühstück
- anteilige Kosten für 3 Mittagessen
- anteilige Programmkosten (Eintrittsgelder, Honorare etc.)
- Stornokosten gehen zu Lasten der Teilnehmer**
- Trotz sorgfältiger Vorbereitung sind kurzfristige Änderungen möglich.
- Die Teilnehmer tragen die Reisekosten selbst.
- Die KTMS übernimmt keine Haftung für Personen- und/oder Sachschäden während der Veranstaltung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der KTMS.

Teilnehmerbeitrag:

Mitglieder im DBwV	€ 175,00
Ehe-/Lebenspartner von Mitgliedern DBwV	€ 275,00
Nichtmitglieder im DBwV	€ 350,00
Einzelzimmerzuschlag	€ 75,00

(An- und Abreise nach Leipzigerfolgt auf eigene Kosten)

Unterkunft: Balance Hotel Leipzig Alte Messe
Breslauer Straße 33, 04299 Leipzig
Tel. 03 41 / 86 79 0
www.balancehotel-leipzig.de

Stand: 01. September 2017
Änderungen vorbehalten



Seminar Nr. 10 08 17

**Leipzig als Beispiel für den
„Aufbau Ost“ und die
Auseinandersetzung mit
den Diktaturen
des 20. Jahrhunderts**

09. bis 13. Oktober 2017

in Leipzig



Für
unsere
Mitglieder!

Montag, 09. Oktober 2017

bis 14:00 Uhr Anreise der Teilnehmer und Check in im Balance Hotel Leipzig

14:00 – 14:30 Uhr Begrüßung der Seminarteilnehmer
Leitung: Dr. Michael Rudloff

14:30 – 15:15 Uhr Einführung in das Seminar
Leipzig als Ausgangspunkt der Friedlichen Revolution in der DDR 1989/90
Referent: **Dr. Michael Rudloff**

15:15 – 16:00 Uhr Pause und Transfer zum Zeitgeschichtlichen Forum Grammaische Straße 6, 04109 Leipzig
(mit Straßenbahn Linie 4 zum Augustusplatz / Karten für ÖPNV auf Hotelausweis)

16:00 - 18:00 Uhr Zeitgeschichtliches Forum
Thematische Führung
Ab morgen Kameraden! Armee der Einheit
Überblicksführung mit Schwerpunkt auf die Sonderausstellung
Referenten: **Pawel Gorczczynski, N.N.**

anschließend Zeit zur freien Verfügung und Möglichkeit zur Teilnahme am Lichtfest Leipzig zur Erinnerung an den 09. Oktober 1989

14:00 – 15:30 Uhr Nikolaikirche
Die Nikolaikirche als Ort des Glaubens und Ausgangspunkt der Montagsdemonstrationen
Gesprächsrunde mit Zeitzeugen der friedlichen Revolution
Referent: **Herr Müller**
Moderation: **Dr. Michael Rudloff**

15:30 - 17:00 Uhr Geführter Rundgang
Auf den Spuren der friedlichen Revolution (Nikolaikirche, Augustusplatz, Leipziger Ring, Thomaskirche, „Runde Ecke“ - ehemalige Zentrale der Bezirksverwaltung des MfS, Reformierte Kirche)
Referenten: **Irmtraut Hollitzer**
Zeitzeugin Bürgerkomitee Leipzig e. V. alternativ : (angefrag)
Pfarrer i. R. Dr. Hans-Jürgen Sievers
Dr. Michael Rudloff, Historiker

anschließend Zeit zur freien Verfügung

14.45 – 16:30 Uhr Thematische Führung
Das Völkerschlachtdenkmal als politisches Symbol in Vergangenheit und Gegenwart
Referent: **Dr. Michael Rudloff**

anschließend Zeit zur freien Verfügung

Donnerstag, 12. Oktober 2017

07:00 – 08:45 Uhr Frühstück

08:45 – 10:00 Uhr Bustransfer zum Braunkohlentagebau Vereinigtes Schleenhain Kraftwerk Lippendorf, 04575 Neukieritzsch, Parkplatz

10:00 – 12:30 Uhr Thematische Führung
Die Braunkohleverstromung im Kraftwerk Lippendorf - Auswirkungen auf die regionale Wirtschaft, den Arbeitsmarkt sowie die Umwelt
Referenten: N.N.

Mittwoch, 11. Oktober 2017

07:00 – 08:15 Uhr Frühstück

08:15 – 09:00 Uhr Transfer zum Neuen Rathaus Leipzig Martin-Luther-Ring 4-6, Mitte 04109 Leipzig

09:00 – 10:30 Uhr Vortrag und Diskussion
Auseinandersetzung mit Erscheinungsformen des Extremismus in Leipzig
Referent: **Kriminaldirektor Martin Döring**
Leiter Stabsstelle - Pressesprecher - beim Landesamt für Verfassungsschutz Sachsen (angefragt)

10:30 - 11:00 Uhr Pause

11:00 – 12:30 Uhr Vortrag und Diskussion
Entwicklungschancen und Probleme einer Großstadt in den neuen Bundesländern
Referenten: **Christina Kahl, Petra Röhnitz**
Stadtplanungsamt Leipzig

12:30 – 14:00 Uhr Mittagessen im Ratskeller (Vorauswahl)

14:00 - 14:45 Uhr Transfer zum Völkerschlachtdenkmal

12:30 – 14:00 Uhr Mittagessen in der Kantine des Kraftwerks

14:00 – 16:00 Uhr Führung und Gesprächsrunde
Der Einfluss der bergbaulichen Tradition und großindustriellen Entwicklungen auf die Natur und das soziale Gefüge der Gesellschaft
Referent: **Dr. Mathias Eberhardt Stahl**
MIBRAG

16:00 – 16:30 Uhr Abschlussbesprechung

16:30 – 17:30 Uhr Bustransfer zum Hotel in Leipzig

Dienstag, 10. Oktober 2017

07:00 – 08:15 Uhr Frühstück

08:15 – 09:00 Uhr Transfer zum Zeitgeschichtlichen Forum

09:00 – 10:30 Uhr Vortrag und Diskussion
Sachsen und Thüringen im vereinten Deutschland - Bilanz und Perspektiven
Referent: **Raimund Grafe**
Dienststellenleiter der Vertretung des Freistaats Thüringen beim Bund

10:30 – 11:00 Uhr Pause

11:00 – 12:30 Uhr Vortrag und Gespräch
Gleichstellung und Integration als aktuelle Herausforderung der Sächsischen Landesregierung
Referent: **Sebastian Vogel**
Leiter des Geschäftsbereichs Gleichstellung und Integration beim Sächsischen Staatsministerium für Gleichstellung und Integration

12:30 – 14:00 Uhr Mittagessen im Restaurant „Auerbachs Keller“ (Vorauswahl aus Karte)

Freitag, 13. Oktober 2017

08:00 – 09:00 Uhr Frühstück

09:00 – 10:00 Uhr Reflexion, Auswertung und Seminarevaluation
Leitung: **Dr. Michael Rudloff**

anschließend Ende des Seminars und Abreise der Teilnehmer